



MUSIKZENTRUM KARLSRUHE

HANDHARMONIKA ORCHESTER 1934 DAXLANDEN E.V.

HOD * Kastenwörtstraße 64 * 76189 Karlsruhe



Die Jubiläumsreise mit Orchester - ITALIEN -

120 Personen beteiligten sich vom 23. August bis 08. September 2009 an der Konzert-(Bus) Reise des Handharmonika Orchester Daxlanden (HOD).

Musikalische Stationen waren: Lugano, Rom und Assisi. Die Mitreisenden übten während der Fahrt mit Begeisterung vor allem das „Vater unser“ von Hanne Haller. So hatte sich ein Chor von fast 100 Personen entwickelt, in dem sich Stefan Poslovski (Musicalstar z. Zt. in Stuttgart) als Solist in dem von Uwe Riel dirigiertem Orchester hervortat.

Gleich am 1. Tag unserer Reise fand in der Kathedrale des Heiligen Lorenzo in Lugano ein festlicher Gottesdienst statt. Zelebriert wurde er vom ehemaligen Pfarrer Paul Dölken der Heilig Geist Gemeinde in Daxlanden.

Am nächsten Tag ging die Reise weiter nach Rom. Unseren Mitreisenden wurden die Sehenswürdigkeiten der ewigen Stadt vorgeführt. Beeindruckend war der Besuch der größten Kirche der Christenheit „St. Peter“. Am Nachmittag fand wohl die eindrucksvollste Kirchenveranstaltung der HOD- Vereinsgeschichte statt. Ein festlicher Gottesdienst mit anschließenden Konzertmelodien in der ältesten Kirche der Welt - dem „Phantheon“. Zelebriert haben die geistlichen Monsignore Antonio Tedesco, Pfarrer Paul Dölken sowie ein Diakon.

Der 4. Tag Rom führte uns nach Castel Gandolfo, der Sommerresidenz des heiligen Vaters, Papst Benedikt. Es war für die Musiker und Techniker eine enorme Anstrengung ihre Instrumente und Beiwerke durch tausende von Menschen und Sicherheitskontrollen in den Innenraum von Gandolfo zu bringen. Musikalischer Höhepunkt des Orchesters, Leitung Uwe Riel, war das Ave Maria (v. F. Schubert) vorgetragen von Stefan Poslovski vor ca. 5000 Menschen. Das italienische Fernsehen brachte einen Ausschnitt von dem musikalischen Vortrag.

An den folgenden Tagen besichtigten wir in Rom u.a. die Spanische Treppe, die Vatikanischen Museen, die Sixtinische Kapelle, die Patriarchalbasiliken und freuten uns, bei den italienischen Temperaturen, auf eine Abkühlung im Pool bei unserem Hotel.

Unsere Italienreise ging weiter von Rom nach Assisi. Wir besuchten das Stadttheater in dem das Musical „Chiara de Dio“ vorgetragen wurde.

Sonntagabend fand vor der „Franciscus Basilika“ ein Konzert des HOD statt, das großen Beifall bekam. Die Stadt Assisi erstellte extra eine Bühne und organisierte einen Video-Mitschnitt.

Am nächsten Tag trennte sich die Reisegruppe. Die 1. Gruppe unter Leitung von Anita Hornung nahm über den Gardasee den Weg nach Hause und wurde grandios in Daxlanden vom Förderverein des HOD sowie vom SWR4 Irene Merkel empfangen.

Die 2. Gruppe unter Leitung von Rudi Kutterer nahm Kurs auf die Insel Elba und gönnte sich eine Woche Badeurlaub im kühlen Nass des Mittelmeeres.

Die Rückfahrt führte uns durch die Toskana, Mailand, durch das überaus bizarre Hochgebirge der Abruzzen, mit Übernachtung beim Gardasee nach Daxlanden.

Auch die 2. Gruppe wurde vom HOD-Förderverein unter der Leitung von Werner Gauch mit Sekt und Imbiss empfangen.

Rudi Kutterer